

LÉA
SEYDOUX
JELLA
HAASE
LAURENCE
RUPP
UND
CATHERINE
DENEUVE



FESTIVAL DE CANNES
2026 OFFIZIELLE AUSWAHL
WETTBEWERB

GENTLE MONSTER

EIN FILM VON
MARIE KREUTZER

AB 12. NOVEMBER IM KINO

MK2 FILMS und IPR VC präsentieren eine Produktion der FILM AG in Koproduktion mit KOMPLEX FILM KAZAK PRODUCTIONS KJELLSON & VIK FILM I VÄST in Kooperation mit DESMAR in Koproduktion mit ORF (Film/Fernseh-Abkommen) ZDF/ARTE
in Kooperation mit AD VITAM ALAMODE FILM mit LÉA SEYDOUX JELLA HAASE LAURENCE RUPP MALO BLANCHET ANTON RUBTSOV NILS STRUNK SYLVESTER GROTH PATRYCIA ZIOKOVSKA REGINA FRITSCH und CATHERINE DENEUVE
BILDGESTALTUNG JUDITH KAUFMANN GVK
MONTAGE OLRIKE KOFLER AGA LAUSCH - CAMILLE - SCENARIUM ANNYA WOLFF KOSTÜMBILD MONIKA GÜTTINGER VOF HAASCHE UND SAM DOPONA DIALOGLEITER CARLO THUSS
SCHNITT DESIGNS GUSTAF BERGER UND PRODUCER RALF ZIMMERMANN CASTING INTERNATIONAL ERYN BRIDGEMAN CASTING RITA VASZLOVICS VOCEO
EXECUTIVE PRODUCERS NAOMI DESPRES MICHELE MARSHALL NATHANIEL KARNITZ FIONNUALA JAMISON ANDREA SCARSO TINO ARGILLANDER KRISTINA BÖRJESON SARAH NAGEL ISABELL WIEGAND
KO-PRODUZENTEN JONAS DORNODACH JANINE JACKOWSKI
MAREN ADE JEAN-CHRISTOPHE REYMOND MARIE KJELLSON PRODUCENT JONAS ALEXANDER GLEHR JOHANNA SCHERZ
DURCH DIE REGIE MARIE KREUTZER WELTVERTRIEB MK2 FILMS VERLEIH SCHNITZ PATHE FILMS AG



«Ein sensibler und verstörender
atmosphärischer Thriller.»

PREMIÈRE



In ihrem neuen Film
GENTLE MONSTER
widmet sich die öster-
reichische Regisseurin
Marie Kreutzer einer
der verstörendsten
Fragen überhaupt:
Wie gut kennen wir
den Menschen, mit
dem wir unser Leben
teilen?

Der Film feierte 2026
seine **Weltpremiere**
im offiziellen Wettbe-
werb der Filmfest-
spiele von Cannes
und wird am **Zurich**
Film Festival gezeigt.



«Ein packendes Drama über zwei Frauen, die mit der Wahrheit
über die Männer konfrontiert werden, die sie lieben.»

THE GUARDIAN

Wie viel wissen wir über den Menschen an unserer Seite?

Welche Wahrheiten sind wir bereit, aus Liebe zu
akzeptieren, wenn das Unsagbare zur Wirklichkeit wird?

Mit diesen schonungslosen
Fragen wird Lucy, Mutter eines
siebenjährigen Jungen,
konfrontiert, als ihr Ehemann
und der Vater ihres Kindes von
einer auf Pädokriminalität
spezialisierten Ermittlerin
festgenommen wird.

Zwischen Schock, Verunsiche-
rung und Verdrängung
schwankt die Gefühlswelt die-
ser Frau, verkörpert von **Léa**
Seydoux (*Das Leben der*
Adèle, *The French Dispatch*),
und führt auch das Publikum
an seine eigenen Grenzen.
Die kontemplative Inszenierung
der Reaktionen der verschiede-
nen Figuren – insbesondere
von Lucys Mutter, gespielt von
Catherine Deneuve (*8 Frauen*,

Potiche), sowie von den Eltern
des Beschuldigten – wirft
zutiefst persönliche Fragen auf.

Schicht für Schicht legt
Regisseurin **Marie Kreutzer**
(*Corsage*) die inneren Abgrün-
de und Qualen ihrer Figuren
offen, ohne dabei einfache
Antworten zu liefern. **Malo**
Blanchet verkörpert den jun-
gen Johnny, **Laurence Rupp**
(*Zweitland*, *Die Liebeskümme-
rer*) spielt auf verstörende
Weise dessen Vater und Lucys
Ehemann, der im Zentrum des
Dramas steht. **Jella Haase**
(*Fack ju Göhte*, *Kleo*) verleiht
der Ermittlerin, die selbst von
schmerzhaften familiären
Erfahrungen geprägt ist, ein-
drucksvoll Gestalt.



«Léa Seydoux's Darstellung geht unter die Haut.»

HOLLYWOOD REPORTER



AB 12. NOVEMBER IM KINO